

Berufsverband Beruflicher Naturschutz e.V. BBN

Konstituierende Sitzung der Regionalgruppe Mecklenburg-Vorpommern

Termin: 26.04.2012, 13:15 – 16:15 Uhr

Ort: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V (LUNG), R 119

Teilnehmer:

Name	Einrichtung / Verband	Kategorie
Heinz-Werner Persiel	BBN	Referent
Tom Polte	LUNG, NABU, ANU, BBN	Obere Landesbehörde
Stephan Geisler	LUNG, BBN	Obere Landesbehörde
Stephan Hlawa	UNB HRO, BBN	Untere Landesbehörde
Karsten Kriedemann	Ing.-büro Kriedemann, OAMV, WWF, AG Fischotterschutz, BBN	Büro
Jörg Schmiedel	Büro f. Landsch.-pl. u. Umweltberatung, BUND, BBN	Büro
Björn Schwake	StUN, BBN	Stiftung
Hermann Baier	Ehrenamt, BUND, BBN	Ehrenamt
Falk Ortlieb	Uni Greifswald, NABU, BUND, DGHT, BBN	Hochschule
Arndt Müller	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BUND, ANU, BBN	Parteifraktion

Tagesordnung

1. Impulsvortrag von Heinz-Werner Persiel
2. Inhaltliche Schwerpunkte der BBN-Regionalgruppe M-V
3. Wahl des Sprecherteams der Regionalgruppe M-V
4. Erste Aufgaben

zu. 1. Impuls Heinz-Werner Persiel, Bundesvorsitzender des BBN

- auszugsweise, weitere Informationen im Internet nachzulesen unter www.bbn-online.de
- Heinz-Werner Persiel seit 1973 im BBN, berufliche Karriere in der niedersächsischen Naturschutzverwaltung, neben Bundesvorsitz des BBN auch Ausschussvorsitzender ‚Umwelt‘ im Deutschen Gewerkschaftsbund
- BBN-Bundesvorstand wird 2012 neu gewählt
- BBN war u.a. vertreten im Beratungsgremium für Bundesnaturschutzgesetz
- BBN veranstaltet alle zwei Jahre den Deutschen Naturschutztag (DNT), 2010 in Stralsund, 2012 in Erfurt, www.deutscher-naturschutztag.de

- Regionalgruppen nicht in eigenständigen Landesverbänden organisiert, sondern rechtlich und haushalterisch dem BBN-Bundesverband zugehörig
- Regionalgruppen erhalten pro Jahr 250 € vom Bundesverband, weitere Finanzierung z.B. über eigene Veranstaltungen (Refinanzierung) möglich und üblich; u.a. nutzbar für Porto- und Reisekosten; Auszahlung über Angelika Wurzel, Schatzmeisterin beim BBN
- Regionalgruppen sind frei, sich um die gesamte Palette der naturschutzfachlichen Anforderungen zu kümmern
- Konzentration auf Schwerpunkte empfohlen, wichtiger Hinweis: Landtagsgeschehen verfolgen und Kontakte zu Abgeordneten herstellen und zu pflegen
- Sprecherteam der Regionalgruppen (3-5 Personen) sind dem BBN-Bundesvorstand rechenschaftspflichtig
- Landeswebseite über BBN-online möglich, Kopf und Startseite vorgegeben, Anzahl, Design und Inhalte weiterer Seiten an BBN weitergeben; zuständig für Norddeutschland H-W. Persiel
- Bsp. aus den Ländern:
 - NdS; 4 Sprecher; ein Schwerpunkt Landesraumordnungsprogramm, ca. 120 Mitglieder
 - SH; tolle Aktion Fragenkatalog an Landtagsfraktionen: Fragen und Antworten siehe <http://www.bbn-online.de/organisation/regionalgruppen/schleswig-holstein/start/parteien-zum-naturschutz-in-schleswig-holstein.html>

Zu. 2. Schwerpunkte Regionalgruppe M-V

- I. **Kommunalreform** (Auswirkungen auf die Naturschutzverwaltung)
 - II. **GAP** (Auswirkungen der Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union auf die Art und Intensität der agrarischen Nutzung in M-V)
 - III. **Natura 2000** (Monitoring, Berichtspflichten, Erfolgskontrolle)
 - IV. **Biologische Vielfalt** (Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt in auf Landesebene)
 - V. **Ökosystemdienstleistungen** (Wohlfahrtsleistungen von Ökosystemen und naturverträglicher Landbewirtschaftung für Umwelt und Gesellschaft)
- Generell möchte man an gern Gesetzgebungsverfahren beteiligt werden und sich auch in diesem Zuge um eine intensive Lobbyarbeit kümmern, Anerkennung als TÖB im Land M-V mgl.?
 - Erster Vorschlag für ein Veranstaltungsthema 2013: Natura 2000 – Entwicklungsstand nach 12 Jahren
 - Nebenbemerkung: Naturschutzbeirat auch auf Ministeriumsebene in M-V nicht mehr Pflicht, zurzeit in M-V nicht vorhanden, außerdem im Unterschied zum BBN paritätisch besetzt (Naturschutzakteure, Vertreter der Landnutzerguppen)

Zu 3. Wahl eines Sprecherteams M-V

- die Vorschläge kamen aus der Runde der Teilnehmer
- die Wahl erfolgte offen
- alle Sprecher wurden mit voller Stimmzahl gewählt, mit jeweils einer Enthaltung des Gewählten
- Wahlergebnis:
 - Björn Schwake
 - Arndt Müller
 - Falk Ortlieb
 - Karsten Kriedemann

Björn Schwake ist erster Ansprechpartner seitens des BBN / Regionalgruppe M-V. Die anderen Sprecher stehen gleichberechtigt als Ansprechpartner zur Verfügung.

zu 4. Erste Aufgaben

- Protokoll der konstituierenden Sitzung durch Tom Polte
- Pressemitteilung über Gründung der BBN Regionalgruppe M-V durch Arndt Müller, eine mit den BBN-Mitgliedern abgestimmte Version geht an Heinz-Werner Persiel zur Veröffentlichung über den BBN-Bundesvorstand, Presseverteiler M-V liefert Arndt Müller zusammen mit der PM
- Für die Konkretisierung der inhaltlichen Ausrichtung und die Öffentlichkeitsarbeit werden die unter Punkt 2 genannten Schwerpunkte von folgenden Personen inhaltlich untersetzt:

I.	Kommunalreform	Stephan Hlawa
II.	GAP	Hermann Baier
III.	Natura 2000	Karsten Kriedemann
IV.	Biologische Vielfalt	Arndt Müller
V.	Ökosystemdienstleistungen	Tom Polte

- Termin für die Zuarbeit ist das erste Treffen der BBN-Regionalgruppe M-V
- Eine Terminabfrage und –festlegung erfolgt durch das Sprecherteam, angedacht ist der August, nach den Schulferien, noch vor dem DNT in Erfurt

gez. Tom Polte